

Fachserie 1
BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT
Volkszählung vom 25.05.1987
Sonderveröffentlichung
"Kartographische Darstellung ausgewählter Eckzahlen
für kreisfreie Städte und Landkreise"

Die Volkszählung 1987 stellt zu einem Stichtag flächendeckend für alle Regionen des Bundes Zahlenmaterial zur Verfügung, mit dem besonders anschaulich kartographisch dargestellt werden kann, wie einzelne Regionen hinsichtlich bestimmter Kennzahlen vom Bundesdurchschnitt abweichen. Schon für die Volkszählung 1970 wurde vom Statistischen Bundesamt ein Kartensatz mit ausgewählten Ergebnissen für demographische und sozioökonomische Merkmale in regionaler Gliederung veröffentlicht. Die vorliegende Mappe mit Karten für einige besonders interessante Kennzahlen auf Kreisebene aus der Volkszählung zum Stichtag 25.5.1987 knüpft daran an.

Zusätzlich enthält das Beiheft Tabellen mit Kennzahlen im Bundes- und Landesdurchschnitt und den Extremwerten auf Kreisebene für die einzelnen Länder. Die Grundzahlen zur Erstellung der Tabellen und Karten stammen aus dem "Gemeindeblatt", das alle Statistischen Landesämter für ihre Zuständigkeitsbereiche herausgeben. Das Statistische Bundesamt hat bereits mit den Heften 1 und 2 der Fachserie 1 eine auf Bundes- und Länderebene und für ausgewählte Eckzahlen auch auf Kreisebene zusammengefaßte Darstellung dieser Volkszählungsergebnisse 1987 mit ausführlichen methodischen Erläuterungen publiziert. Im Beiheft werden deshalb nur die wichtigsten Begriffe erläutert. Ergebnisse in tiefer regionaler Gliederung, insbesondere nach Gemeinden, können den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter entnommen werden. Für die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1987 erscheint ebenfalls eine Sonderveröffentlichung mit kartographischen Darstellungen.

Inhalt

Kartographische Darstellungen

- 1 Bevölkerungsentwicklung 1987 gegenüber 1970
- 2 Bevölkerungsdichte
- 3 Anteil der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung
- 4 Anteil der Bevölkerung im Alter von 60 und mehr Jahren an der Gesamtbevölkerung
- 5 Anteil der evangelischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung
- 6 Anteil der römisch-katholischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung
- 7 Anteil der Männer mit Fachhochschul-/Hochschulreife an den 15 - 64jährigen Männern
- 8 Anteil der Frauen mit Fachhochschul-/Hochschulreife an den 15 - 64jährigen Frauen
- 9 Anteil der Angestellten an den Erwerbstätigen
- 10 Anteil der Arbeiter an den Erwerbstätigen
- 11 Anteil der Frauen an den Erwerbstätigen
- 12 Anteil der weiblichen Angestellten an den weiblichen Erwerbstätigen
- 13 Anteil der Arbeiterinnen an den weiblichen Erwerbstätigen
- 14 Anteil der Selbständigen an den Erwerbstätigen

Kreisgrenzenkarte

B e i h e f t (Definitionen von Begriffen und ergänzende Tabellen)

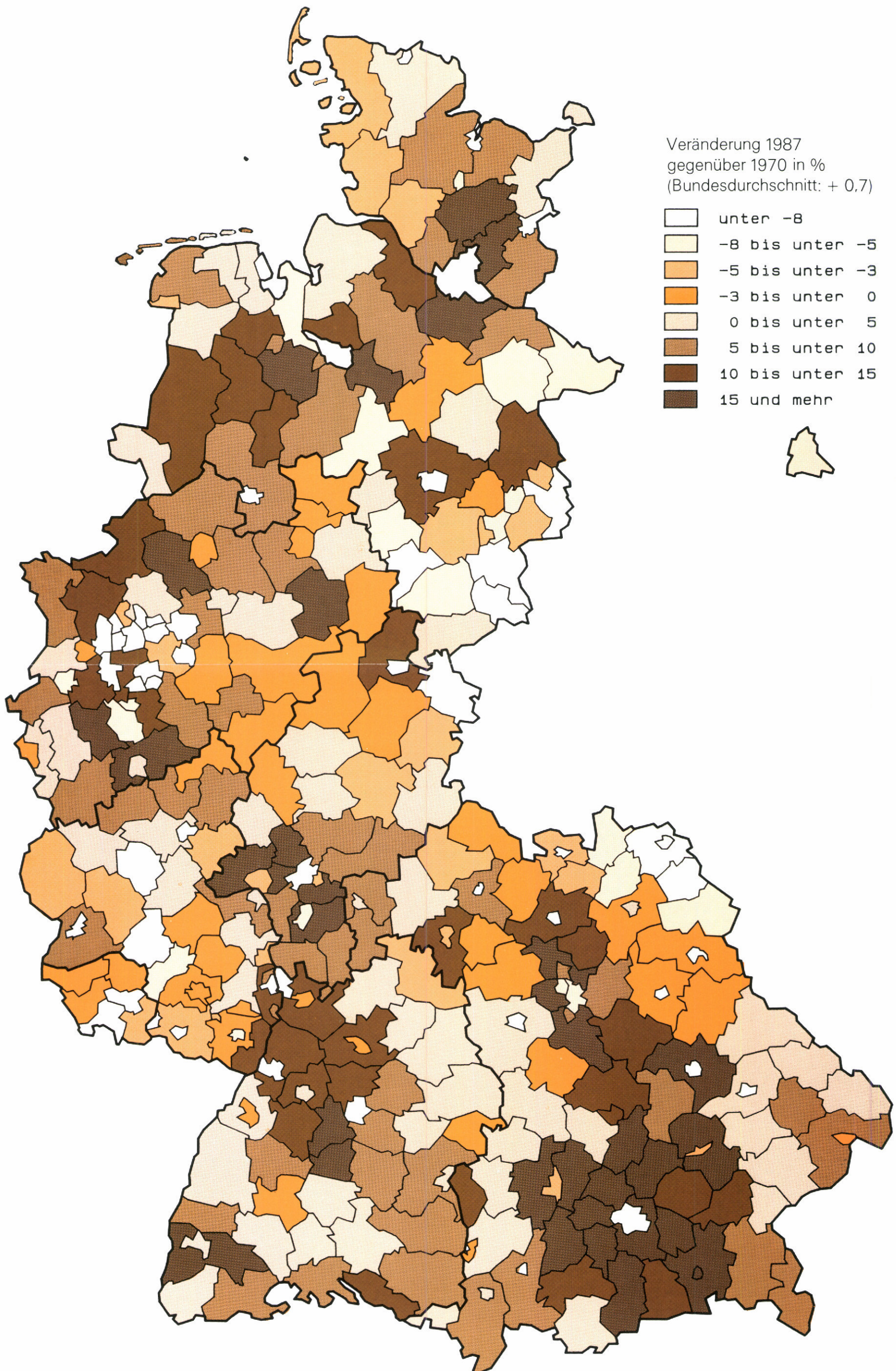
Volkszählung 1987

1 Bevölkerungsentwicklung 1987 gegenüber 1970

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

1 Bevölkerungsentwicklung 1987 gegenüber 1970



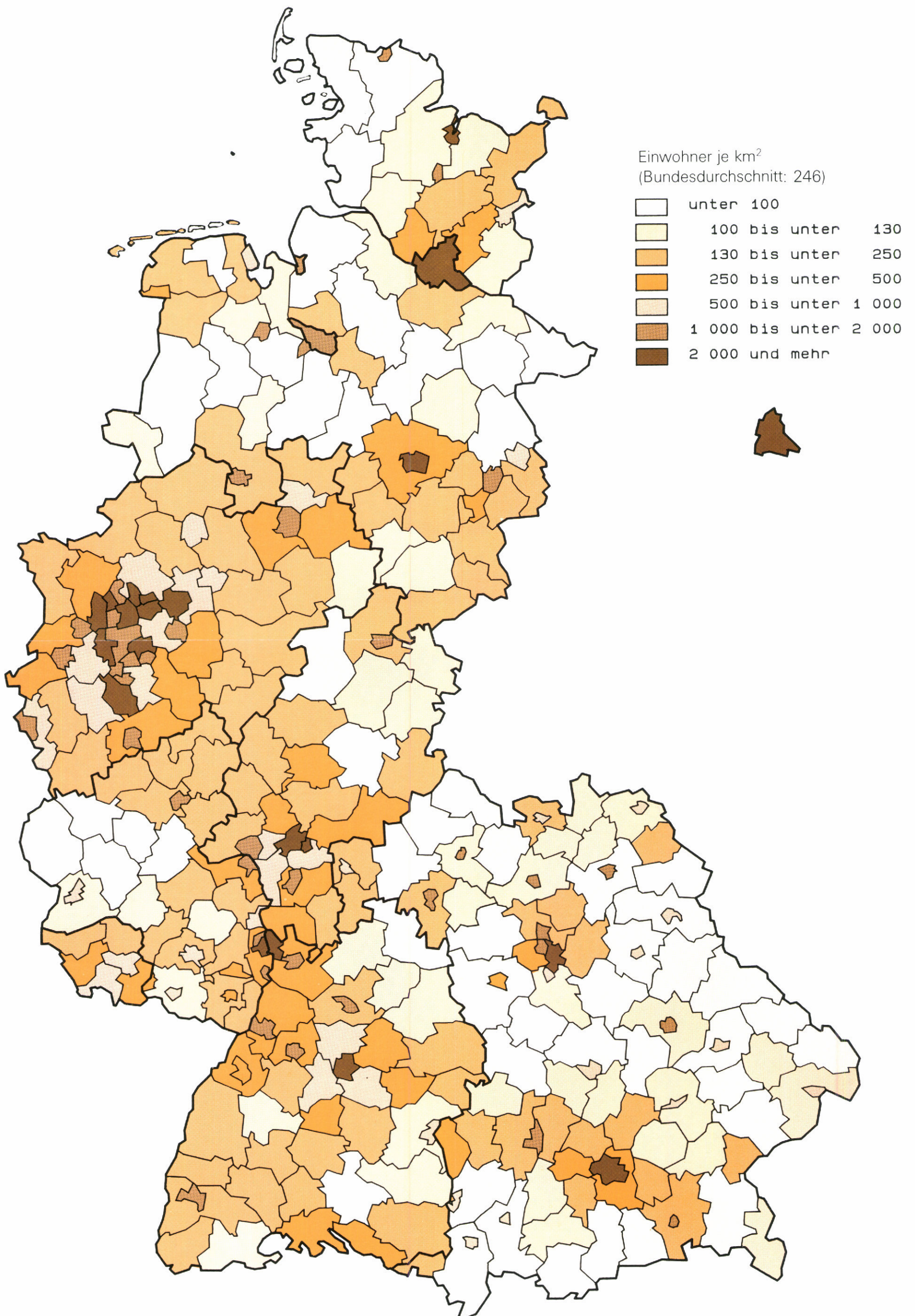
Volkszählung 1987

2 Bevölkerungsdichte

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

2 Bevölkerungsdichte



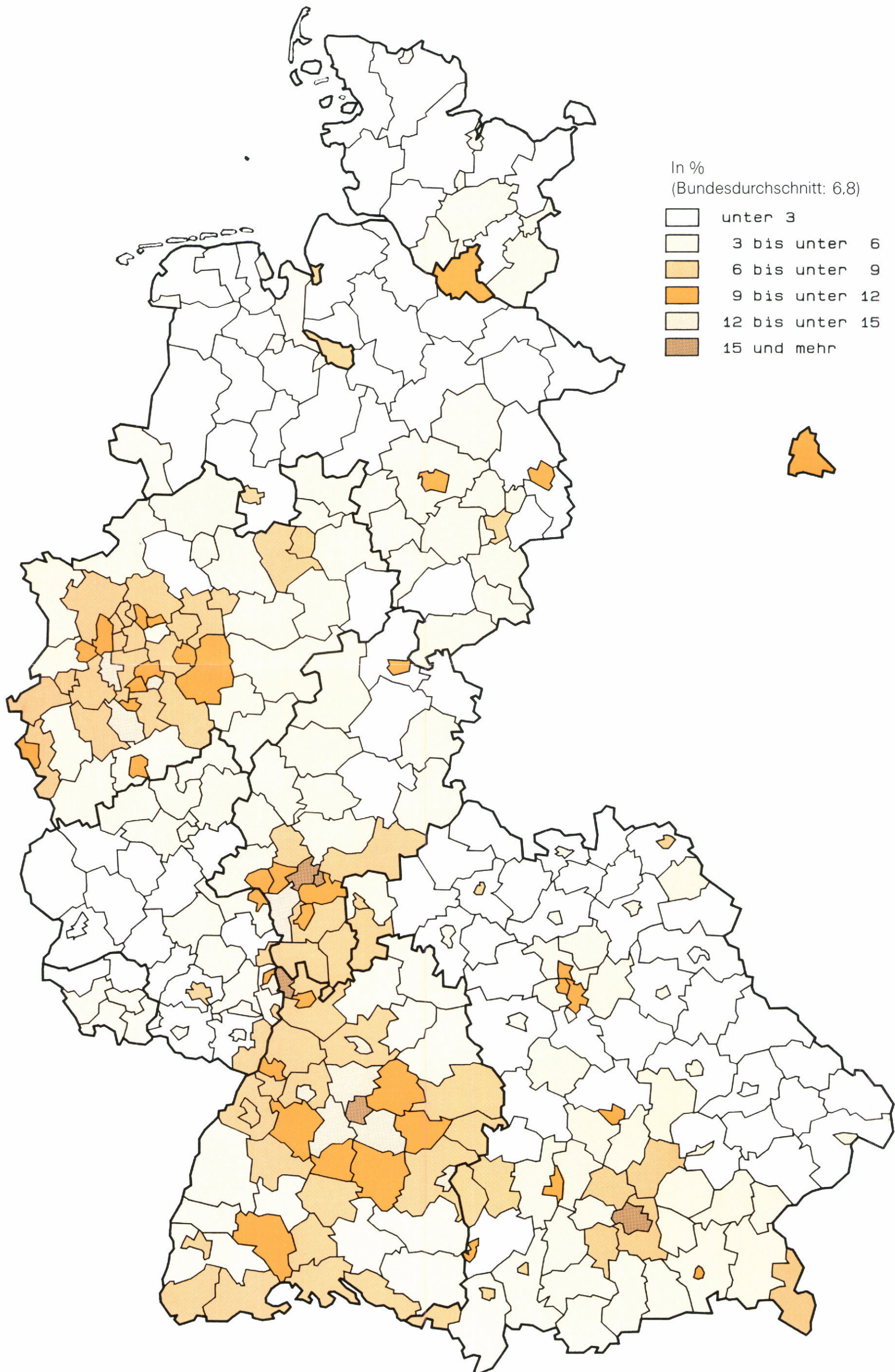
Volkszählung 1987

3 Anteil der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

3 Anteil der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung



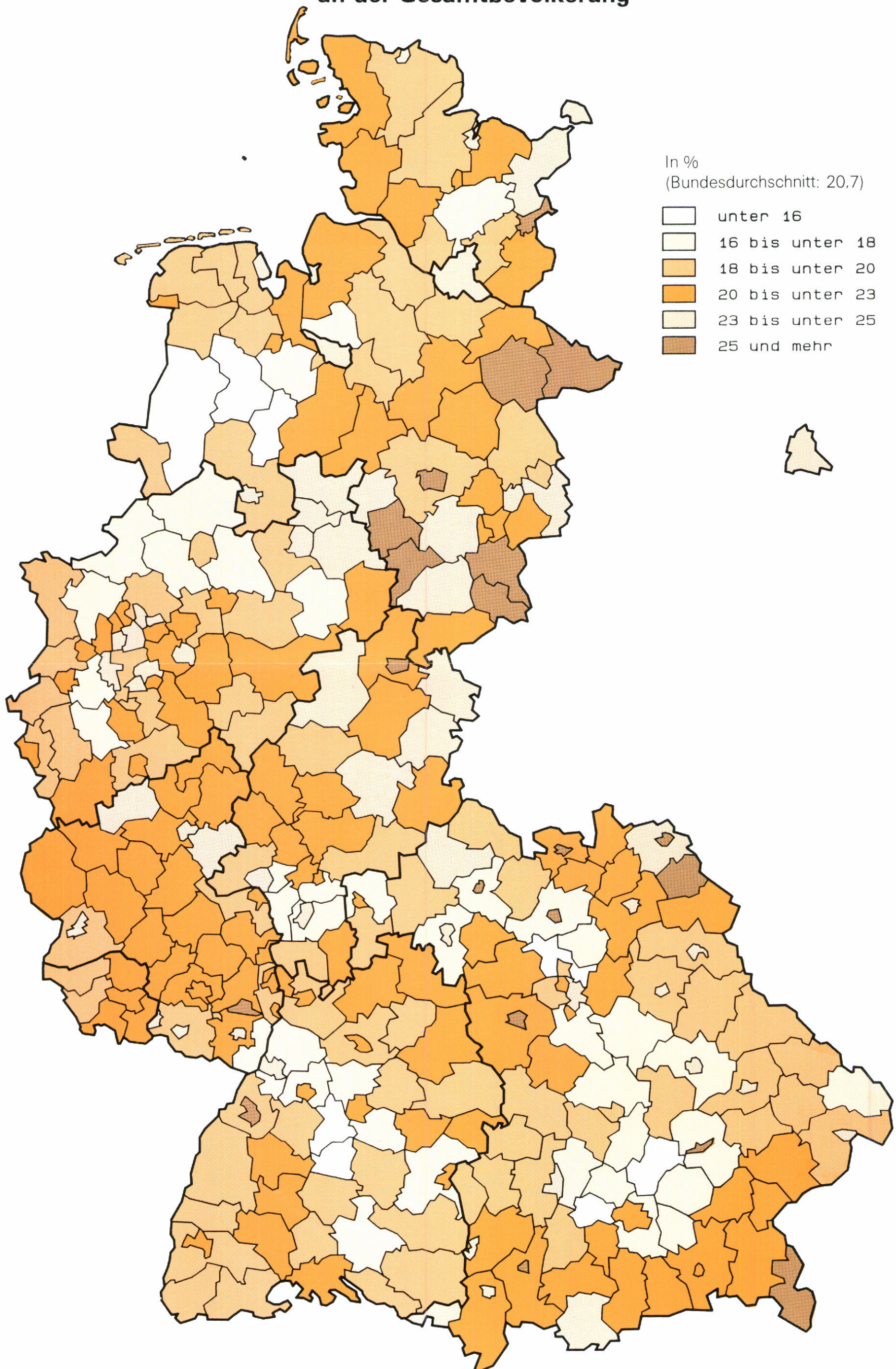
Volkszählung 1987

4 Anteil der Bevölkerung im Alter von 60 und mehr Jahren an der Gesamtbevölkerung

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

4 Anteil der Bevölkerung im Alter von 60 und mehr Jahren an der Gesamtbevölkerung



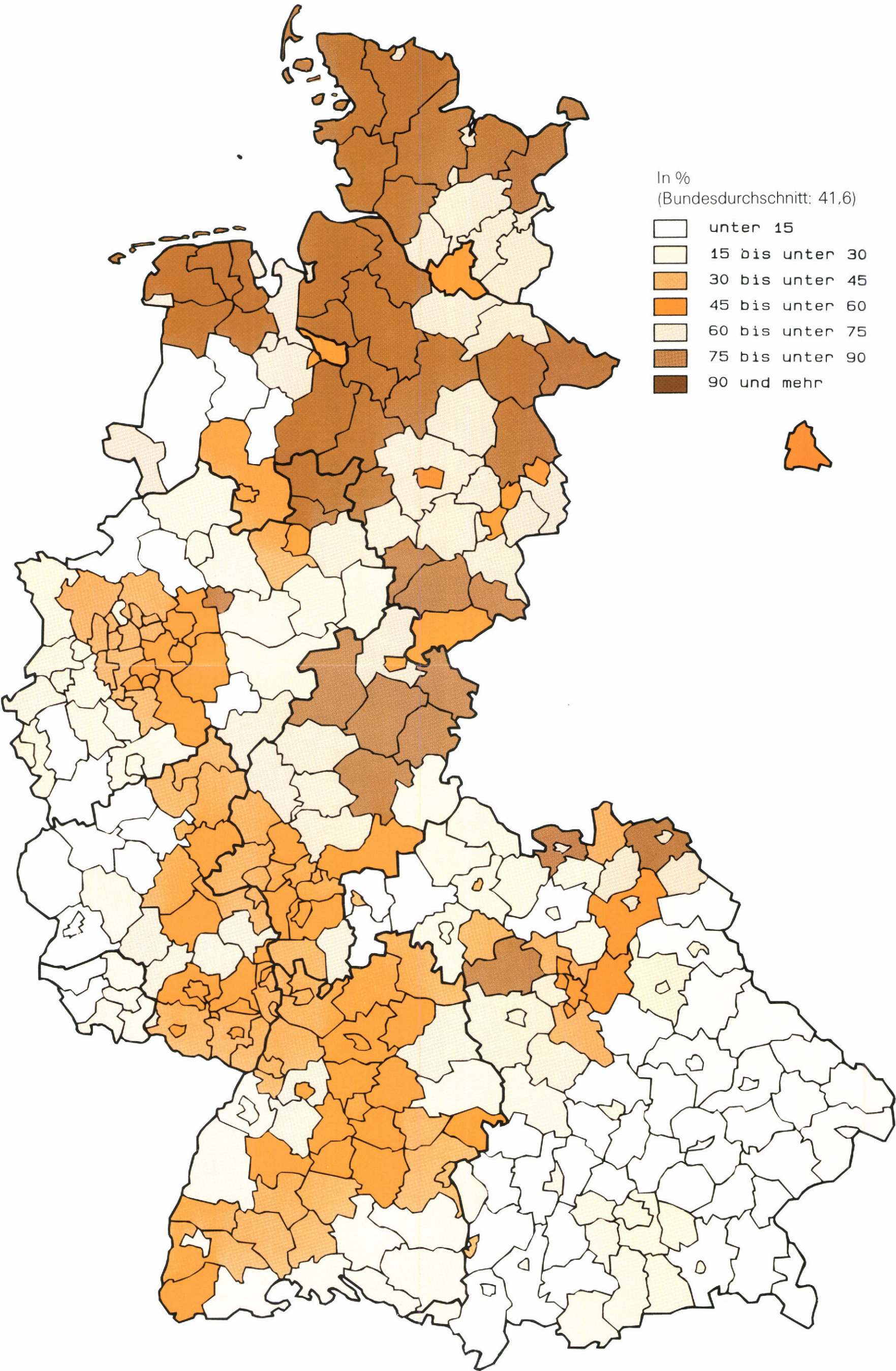
Volkszählung 1987

5 Anteil der evangelischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

5 Anteil der evangelischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung



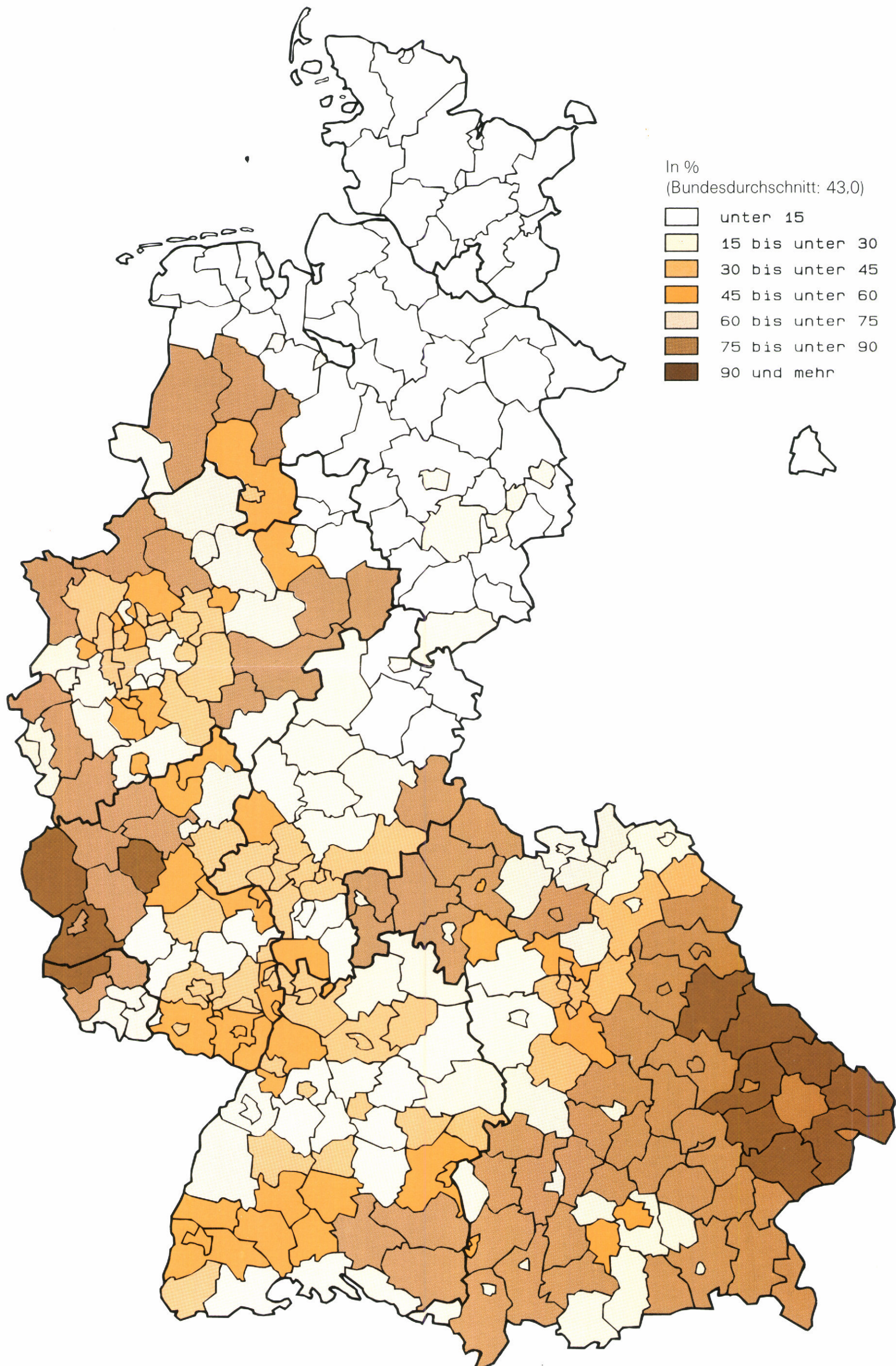
Volkszählung 1987

6 Anteil der römisch-katholischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

6 Anteil der römisch-katholischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung



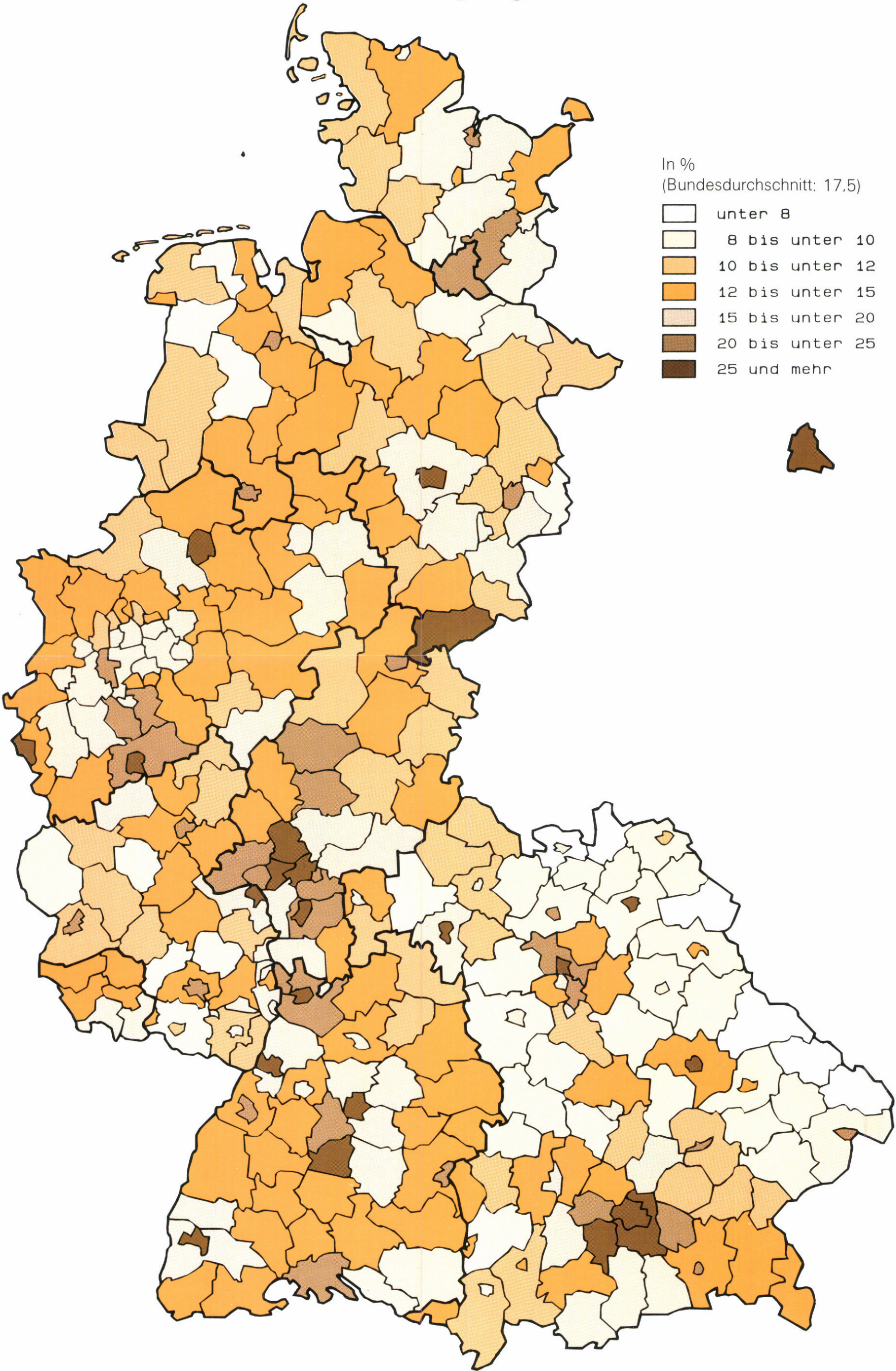
Volkszählung 1987

**7 Anteil der Männer mit Fachhochschul-/Hochschulreife
an den 15 – 64jährigen Männern**

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

**7 Anteil der Männer mit Fachhochschul-/Hochschulreife
an den 15 – 64jährigen Männern**



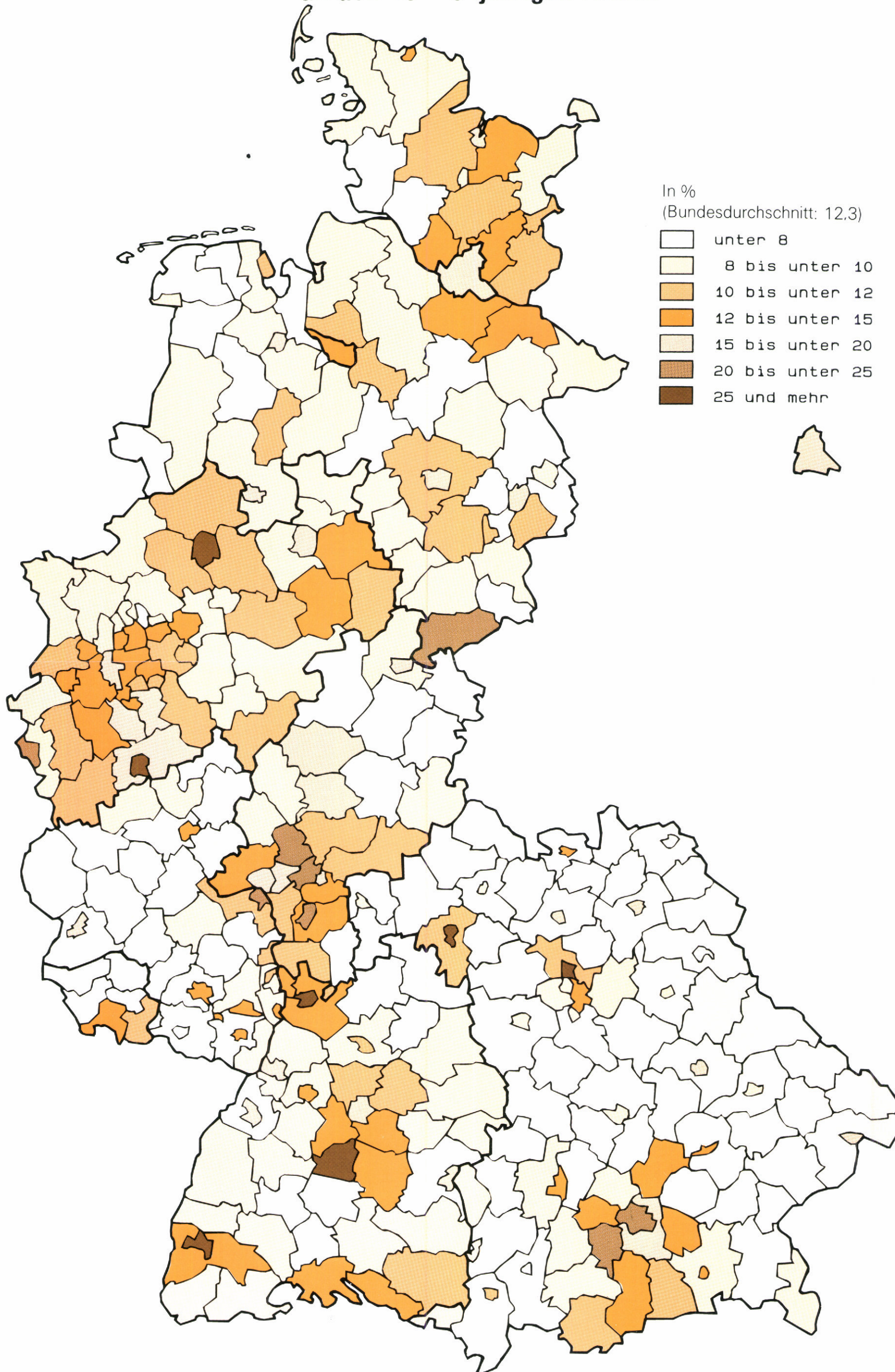
Volkszählung 1987

**8 Anteil der Frauen mit Fachhochschul-/Hochschulreife
an den 15 – 64jährigen Frauen**

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

8 Anteil der Frauen mit Fachhochschul-/Hochschulreife an den 15 – 64jährigen Frauen



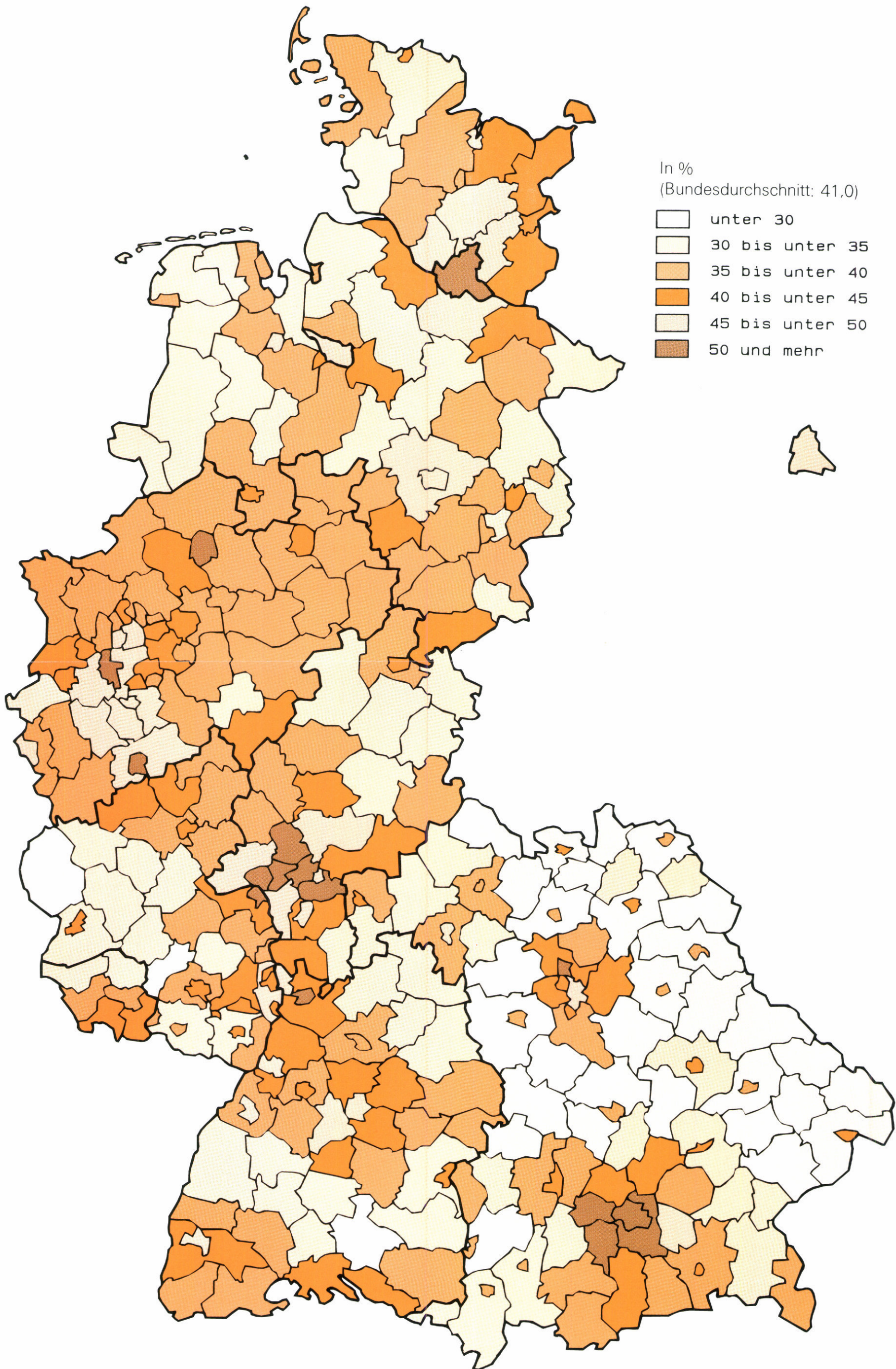
Volkszählung 1987

9 Anteil der Angestellten an den Erwerbstätigen

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

9 Anteil der Angestellten an den Erwerbstätigen



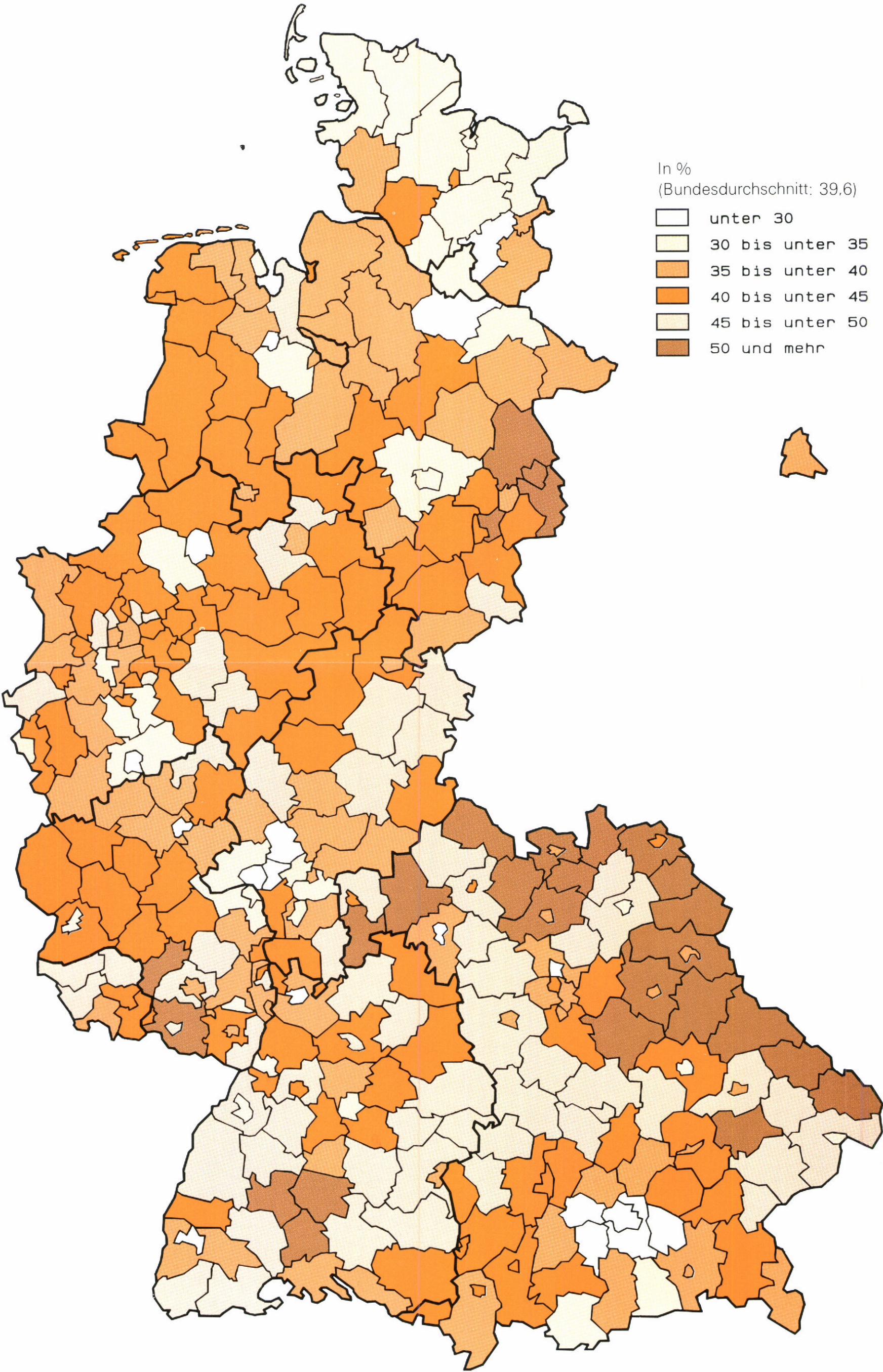
Volkszählung 1987

10 Anteil der Arbeiter an den Erwerbstätigen

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

10 Anteil der Arbeiter an den Erwerbstätigen



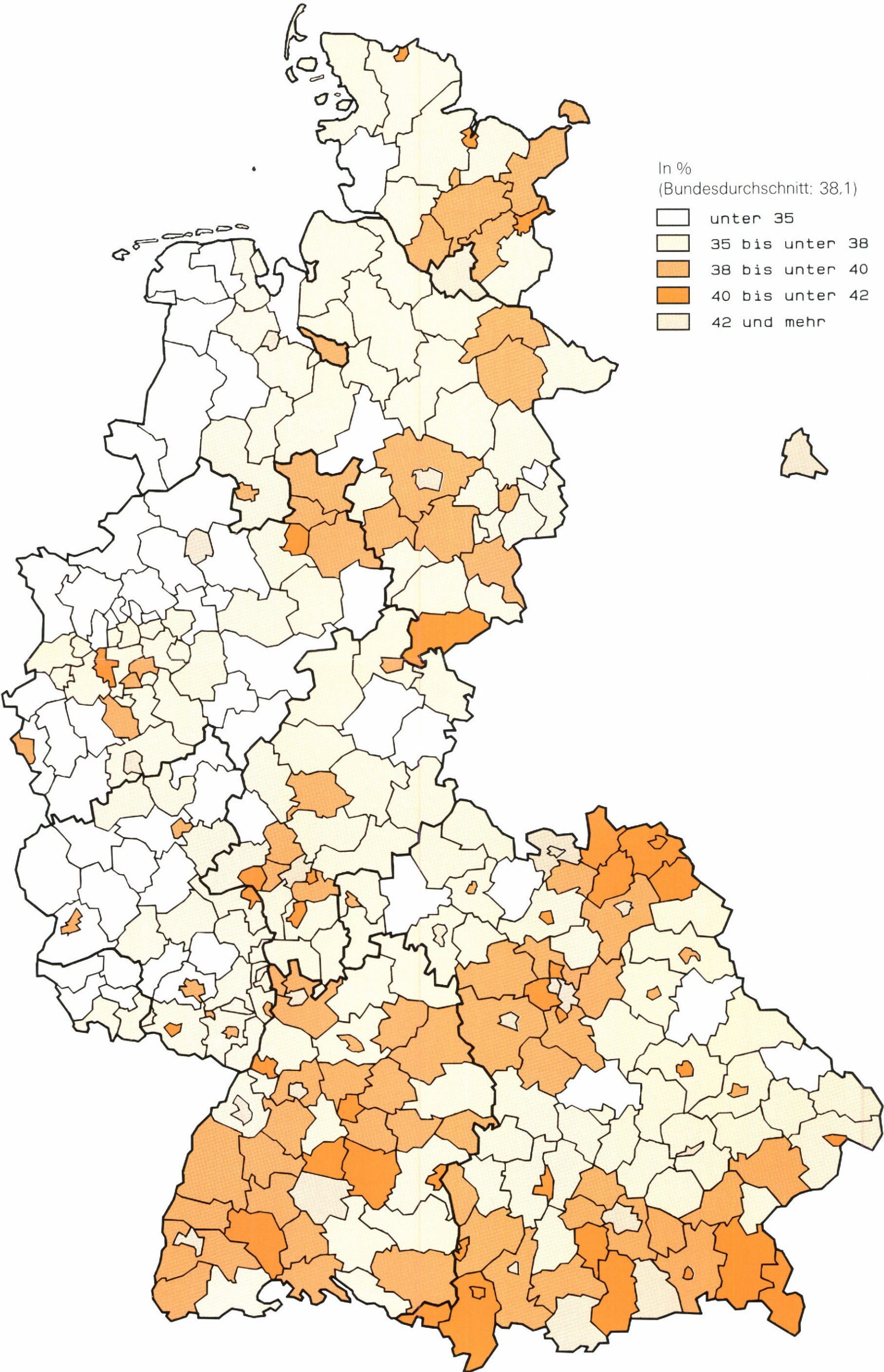
Volkszählung 1987

11 Anteil der Frauen an den Erwerbstätigen

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

11 Anteil der Frauen an den Erwerbstätigen



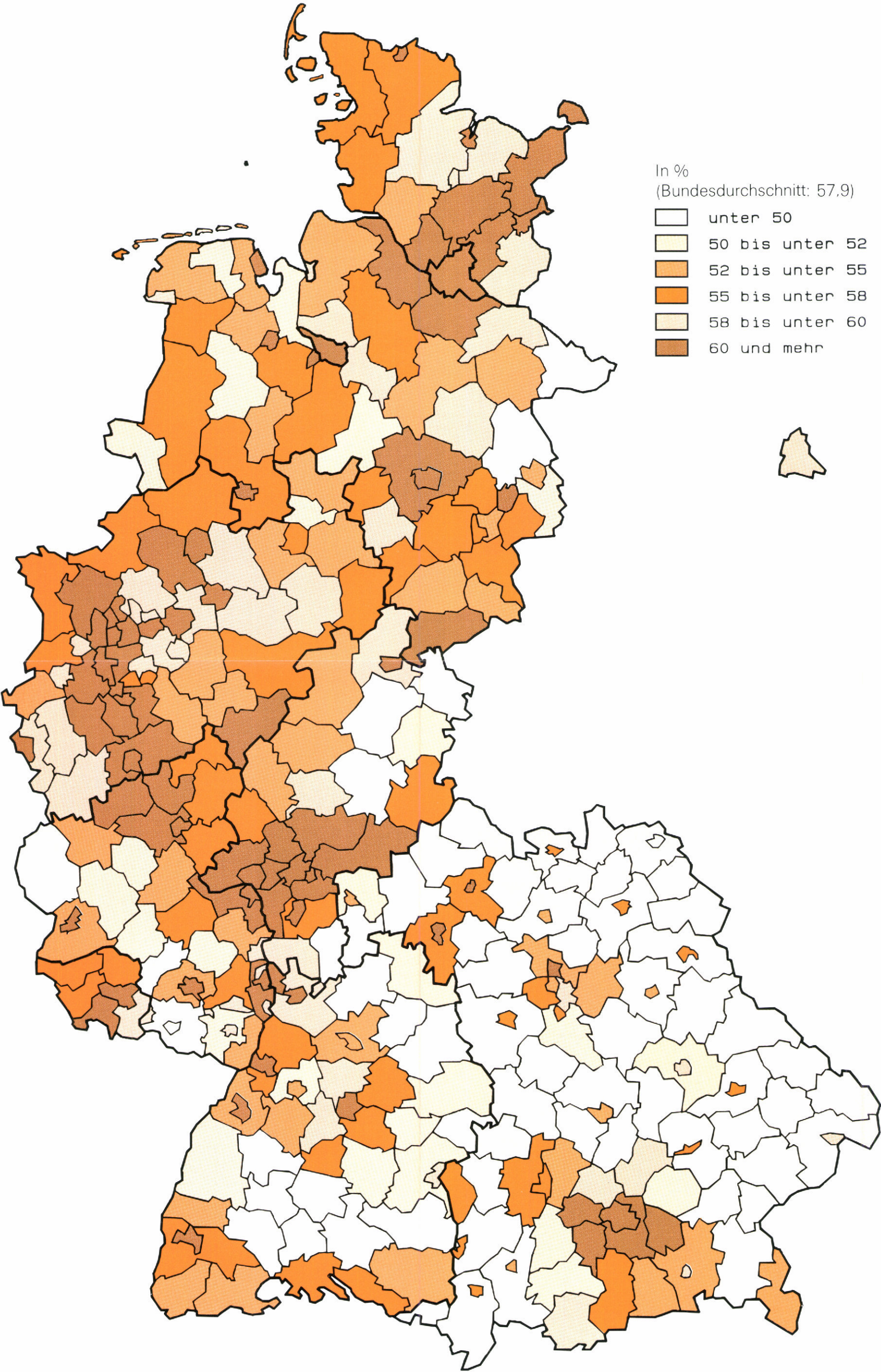
Volkszählung 1987

12 Anteil der weiblichen Angestellten an den weiblichen Erwerbstätigen

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

12 Anteil der weiblichen Angestellten an den weiblichen Erwerbstätigen



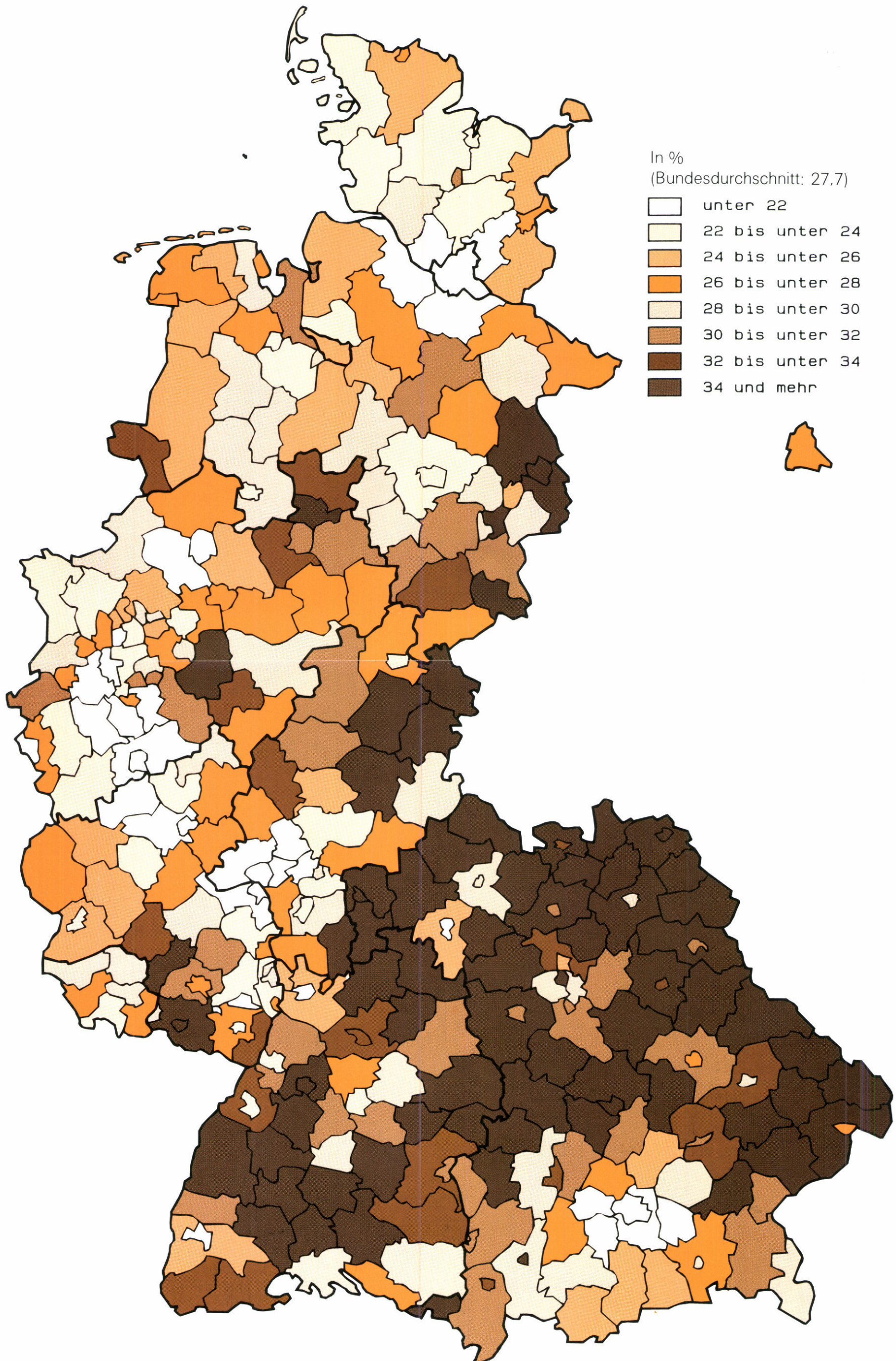
Volkszählung 1987

13 Anteil der Arbeiterinnen an den weiblichen Erwerbstätigen

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

13 Anteil der Arbeiterinnen an den weiblichen Erwerbstätigen



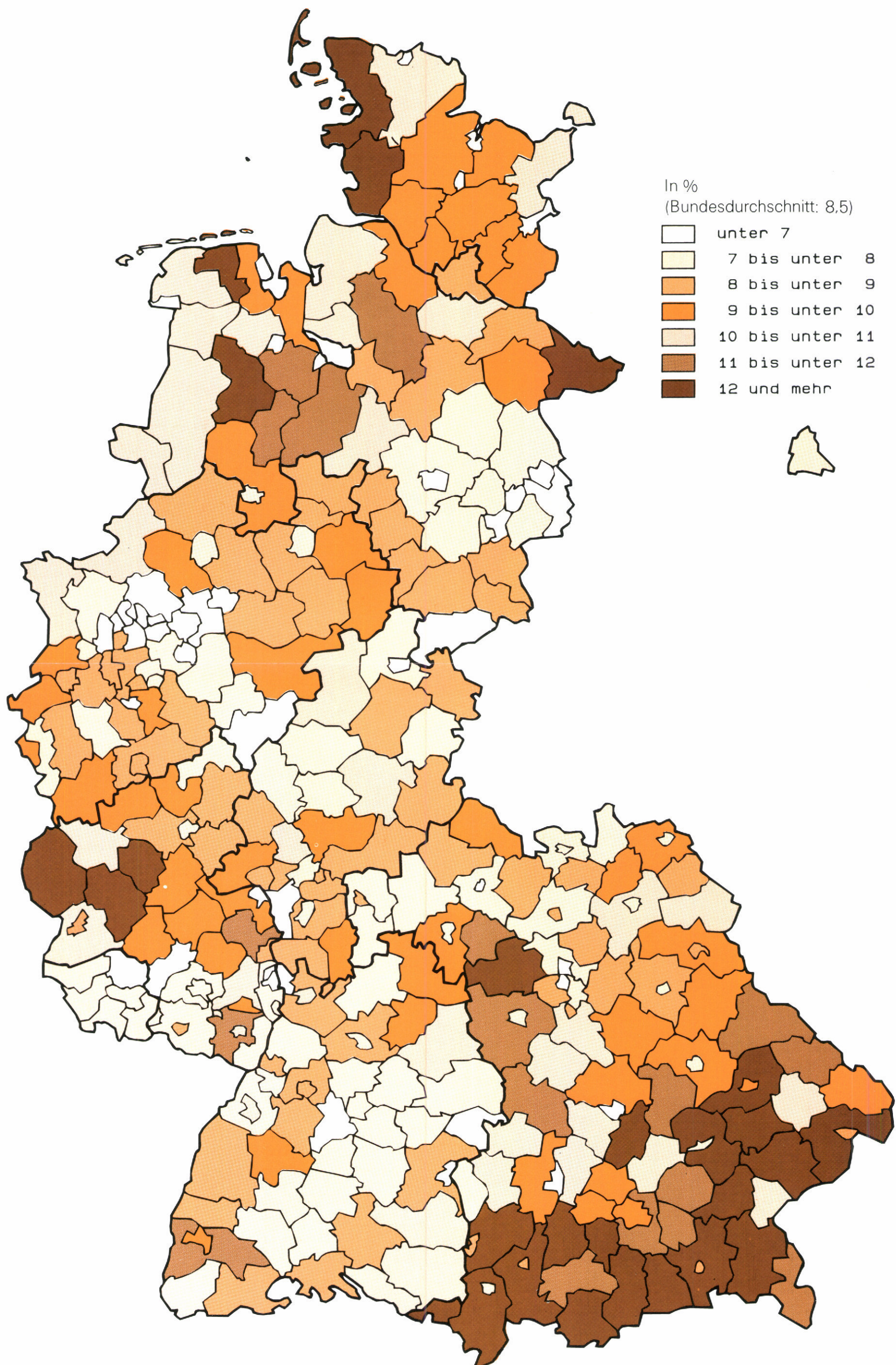
Volkszählung 1987

14 Anteil der Selbständigen an den Erwerbstätigen

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

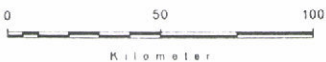
14 Anteil der Selbständigen an den Erwerbstätigen

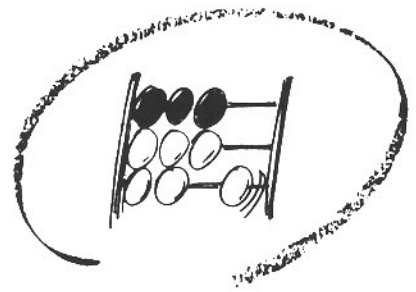


B u n d e s r e p u b l i k
D e u t s c h l a n d

KREISGRENZENKARTE

KREISGRENZENKARTE

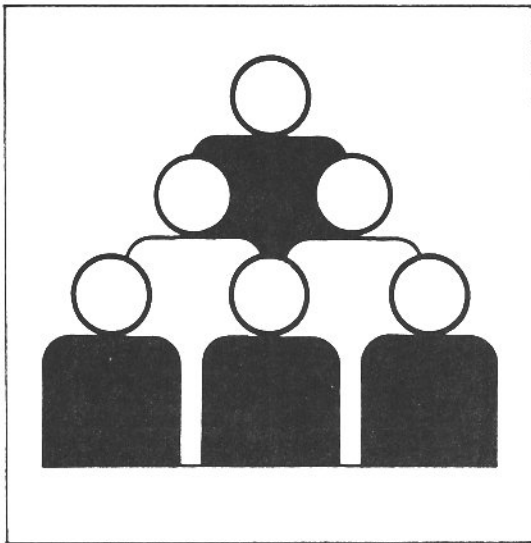




Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Volkszählung vom 25. Mai 1987



Fachserie **1**

Beiheft zur Sonderveröffentlichung

**Kartographische Darstellung ausgewählter Eckzahlen für
kreisfreie Städte und Landkreise**

Em 09-14375

Metzler-Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: einmalig

Erschienen im Mai 1990

Preis: DM 11,70

Bestellnummer: 2013190 - 87900

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990
Vervielfältigungen - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

T e x t t e i l

Definitionen von Begriffen	4
----------------------------------	---

T a b e l l e n t e i l

1 Bevölkerungsentwicklung 25.5.1987 gegenüber 27.5.1970	6
2 Bevölkerungsdichte	7
3 Anteil der Ausländer an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	8
4 Anteil der Bevölkerung im Alter von 60 und mehr Jahren an der Gesamtbevölkerung	9
5 Anteil der Angehörigen der evangelischen Kirche an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	10
6 Anteil der Angehörigen der römisch-katholischen Kirche an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	11
7 Anteil der Männer mit Fachhochschul-/Hochschulreife an den 15 - 64jährigen Männern	12
8 Anteil der Frauen mit Fachhochschul-/Hochschulreife an den 15 - 64 jährigen Frauen	13
9 Anteil der Angestellten an den Erwerbstätigen	14
10 Anteil der Arbeiter an den Erwerbstätigen	15
11 Anteil der Frauen an den Erwerbstätigen	16
12 Anteil der weiblichen Angestellten an den weiblichen Erwerbstätigen	17
13 Anteil der Arbeiterinnen an den weiblichen Erwerbstätigen	18
14 Anteil der Selbständigen an den Erwerbstätigen	19

A n h a n g

Veröffentlichungsprogramm Volkszählung 1987	20
---	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Minimum- und Maximumangaben

In den Tabellen werden neben den Durchschnittszahlen für Bund und Länder die Minimal- und Maximalwerte auf Kreisebene für die einzelnen Länder angegeben. Bei den Veränderungsraten in der Tabelle zur Karte 1 wurden zur Feststellung von Minima und Maxima die Absolutwerte herangezogen.

Da in den Tabellen meistens auf eine Nachkommastelle gerundete Werte wiedergegeben werden, können sich im Ausnahmefall - für Angaben nahe der Klassengrenze - Abweichungen gegenüber den kartographischen Darstellungen ergeben.

Definitionen von Begriffen

Angestellte

Zu den Angestellten zählen alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, also alle kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Verwaltungsangestellte, auch wenn sie in leitender Stellung (Direktor, Prokurist) tätig sind. Maßgebend für die Zuordnung ist der Arbeitsvertrag und nicht die Art der Rentenversicherung, so daß z.B. Personen, die aufgrund ihrer langjährigen Betriebszugehörigkeit vom Arbeiter in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden, als Angestellte gelten, auch wenn sie weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung für Arbeiter zahlen.

Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation. Maßgebend ist die Vereinbarung im Arbeitsvertrag, die nicht in allen Fällen mit der Zugehörigkeit zur Arbeiterrentenversicherung übereinstimmt.

Ausländer

Ausländer sind alle Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit. Als Deutsche zählen auch Personen, die nach dem Grundgesetz (Art. 116 Abs. 1) den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt sind, z.B. Vertriebene und Flüchtlinge deutscher Volkszugehörigkeit.

Personen, die neben der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit haben, werden als Deutsche nachgewiesen.

Bevölkerung

Während bei der Volkszählung 1970 zur Feststellung der amtlichen Einwohnerzahlen die "Wohnbevölkerung" erhoben wurde, knüpft die Volkszählung zum 25.5.1987 an den Begriff der "Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung" an. Der Ergebnisvergleich zwischen beiden Volkszählungen wird hierdurch jedoch auf Bundesebene nicht und auf Länderebene kaum beeinträchtigt.

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) haben.

Erwerbstätige

Als erwerbstätig gelten Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten, Zivildienstleistende und mithelfende Familienangehörige), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben, unabhängig von der Bedeutung des Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Auch Auszubildende zählen zu den Erwerbstätigen; Hausfrauen und Hausmänner, die ausschließlich haushaltsführende Tätigkeiten ausüben, sowie ehrenamtlich Tätige gehören dagegen nicht zu den Erwerbstätigen. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden in der Volkszählung nur einmal gezählt; der fachliche Nachweis erfolgt hierbei stets nach der Art der ersten oder Haupttätigkeit. Dieses "P e r s o n e n konzept" weicht damit von der Darstellung der Beschäftigungs f ä l l e in der Arbeitsstättenzählung ab.

Außerdem werden in der Volkszählung die Erwerbstätigen, sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, am Ort der Hauptwohnung nachgewiesen, die Beschäftigten der Arbeitsstättenzählung hingegen am Arbeitsort.

Evangelische Freikirche

Hierzu zählen

- Deutsche Freikirchen (z.B. Lutherische Freikirchen, Reformierte freie Gemeinden) und
- Ausländische Kirchen, die nicht der Evangelischen Kirche zugerechnet werden (z.B. Free Church, Presbyterianer und Quäker).

Evangelische Kirche

Die Evangelische Kirche umfaßt die "Evangelische Kirche in Deutschland" (EKD), nicht dagegen die Evangelische Freikirche.

Zur "Evangelischen Kirche in Deutschland" (EKD) zählen

- die Evangelischen Landeskirchen,
- der Bund Evangelisch-reformierter Kirchen in der Bundesrepublik Deutschland,
- die Europäisch-Festländische Bruder-Unität (Herrnhuter Brüdergemeine),
- Ausländische Kirchen (z.B. Church of England)

Römisch-katholische Kirche

Zur Römisch-katholischen Kirche zählen nur die Mitglieder dieser Kirche, nicht dagegen die Mitglieder der Altkatholischen Kirche und verwandter Gruppen.

Selbständige

Zu den Selbständigen gehören u.a. tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter von Arbeitsstätten, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter, die freiberuflich Tätigen u.ä. Personen. Als Selbständige gelten auch Abgeordnete in den Parlamenten des Bundes und der Länder, aber auch Zwischenmeister, Hausgewerbetreibende und Werkvertragspartner.

Wohnbevölkerung

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde zählten zum 27.5.1970, dem Stichtag der Volkszählung 1970, alle Personen, die in der Gemeinde ihre alleinige Wohnung hatten. Personen, die eine weitere Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde hatten, wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder in der sie sich überwiegend aufhielten (bei Nichterwerbspersonen).

Volkszählung 1987
Zu Karte 1: Bevölkerungsentwicklung 25.5.1987 gegenüber 27.5.1970
(Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %)

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Prozentuale Veränderung der Bevölkerung)	Bevölkerung		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1987 gegenüber 1970
	am 27.5.1970 (Volkszählung 1970)	am 25.5.1987 (Volkszählung 1987)	
	Anzahl		
			%
Schleswig-Holstein	2 494 104	2 554 241	+ 2,4
Min. Schleswig-Flensburg	169 912	176 501	+ 3,9
Max. Segeberg	164 627	212 110	+ 28,8
Hamburg	1 793 823	1 592 770	- 11,2
Niedersachsen	7 081 549	7 162 103	+ 1,1
Min. Wittmund	52 208	52 360	+ 0,3
Max. Harburg	140 447	188 710	+ 34,4
Bremen	722 732	660 084	- 8,7
Nordrhein-Westfalen	16 914 777	16 711 845	- 1,2
Min. Recklinghausen	630 648	631 024	+ 0,1
Max. Rhein-Sieg-Kreis	376 800	476 453	+ 26,4
Hessen	5 381 832	5 507 777	+ 2,3
Min. Fulda	187 560	187 477	- 0,0
Max. Main-Taunus-Kreis	164 587	200 030	+ 21,5
Rheinland-Pfalz	3 645 437	3 630 823	- 0,4
Min. Daun	56 963	57 040	+ 0,1
Max. Pirmasens, Stadt	57 775	47 997	- 16,9
Baden-Württemberg	8 894 921	9 286 387	+ 4,4
Min. Schwarzwald-Baar-Kreis	192 500	192 620	+ 0,1
Max. Breisgau-Hochschwarzwald	162 383	203 111	+ 25,1
Bayern	10 479 386	10 902 643	+ 4,0
Min. Bayreuth	97 104	96 772	- 0,3
Max. München	168 336	249 784	+ 48,4
Saarland	1 119 742	1 055 660	- 5,7
Min. Sankt Wendel	92 115	91 276	- 0,9
Max. Stadtverband Saarbrücken	396 935	357 461	- 9,9
Berlin (West)	2 122 346	2 012 709	- 5,2
Bundesgebiet ...	60 650 649	61 077 042	+ 0,7

Volkszählung 1987
Zu Karte 2: **Bevölkerungsdichte**

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Bevölkerungsdichte)	Fläche in km ²	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	
		insgesamt	Einwohner je km ²
Schleswig-Holstein	15 727,90	2 554 241	162
Min. Nordfriesland	2 048,14	150 220	73
Max. Kiel, Landeshauptstadt	111,17	237 767	2 139
Hamburg	754,70	1 592 770	2 110
Niedersachsen	47 439,20	7 162 103	151
Min. Lüchow-Dannenberg	1 219,64	47 657	39
Max. Hannover, Landeshauptstadt ...	203,96	494 864	2 426
Bremen	404,23	660 084	1 633
Nordrhein-Westfalen	34 067,94	16 711 845	491
Min. Höxter	1 199,46	140 653	117
Max. Herne, Stadt	51,39	174 238	3 391
Hessen	21 113,91	5 507 777	261
Min. Vogelsbergkreis	1 458,95	107 692	74
Max. Frankfurt a. Main, Stadt	248,56	618 266	2 487
Rheinland-Pfalz	19 847,76	3 630 823	183
Min. Bitburg-Prüm	1 627,19	89 478	55
Max. Ludwigshafen a. Rh., Stadt ...	77,63	156 601	2 017
Baden-Württemberg	35 751,39	9 286 387	260
Min. Main-Tauber-Kreis	1 304,62	121 891	93
Max. Stuttgart, Landeshauptstadt ..	207,36	551 904	2 662
Bayern	70 552,86	10 902 643	155
Min. Neustadt a. d. Waldnaab	1 428,95	91 792	64
Max. München, Landeshauptstadt	310,39	1 185 421	3 819
Saarland	2 569,31	1 055 660	411
Min. Merzig-Wadern	554,81	99 663	180
Max. Stadtverband Saarbrücken	410,58	357 461	871
Berlin (West)	480,14	2 012 709	4 192
Bundesgebiet ...	248 709,34	61 077 042	246

Volkszählung 1987
Zu Karte 3: Anteil der Ausländer an der Bevölkerung am Ort der
Hauptwohnung

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Ausländer an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Davon		
		Deutsche	Ausländer	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	2 554 241	2 478 357	75 884	3,0
Min. Plön	115 892	114 633	1 259	1,1
Max. Lübeck, Stadt	210 497	199 453	11 044	5,3
Hamburg	1 592 770	1 445 387	147 383	9,3
Niedersachsen	7 162 103	6 896 940	265 163	3,7
Min. Aurich	168 281	166 609	1 672	1,0
Max. Hannover, Landeshauptstadt ...	494 864	447 133	47 731	9,7
Bremen	660 084	614 968	45 116	6,8
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	15 451 770	1 260 075	7,5
Min. Coesfeld	176 193	173 078	3 115	1,8
Max. Köln, Stadt	928 309	796 572	131 737	14,2
Hessen	5 507 777	5 036 512	471 265	8,6
Min. Vogelsbergkreis	107 692	105 563	2 129	2,0
Max. Frankfurt a. Main, Stadt	618 266	492 856	125 410	20,3
Rheinland-Pfalz	3 630 823	3 478 403	152 420	4,2
Min. Cochem-Zell	60 530	59 831	699	1,2
Max. Ludwigshafen a. Rh., Stadt ...	156 601	136 028	20 573	13,1
Baden-Württemberg	9 286 387	8 436 710	849 677	9,2
Min. Main-Tauber-Kreis	121 891	118 008	3 883	3,2
Max. Stuttgart, Landeshauptstadt ..	551 904	454 178	97 726	17,7
Bayern	10 902 643	10 291 091	611 552	5,6
Min. Cham	121 401	120 617	784	0,7
Max. München, Landeshauptstadt	1 185 421	1 006 888	178 533	15,1
Saarland	1 055 660	1 012 109	43 551	4,1
Min. Sankt Wendel	91 276	89 997	1 279	1,4
Max. Stadtverband Saarbrücken	357 461	337 704	19 757	5,5
Berlin (West)	2 012 709	1 789 220	223 489	11,1
Bundesgebiet ...	61 077 042	56 931 467	4 145 575	6,8

Volkszählung 1987
Zu Karte 4: Anteil der Bevölkerung im Alter von 60 und mehr Jahren
an der Gesamtbevölkerung

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Bevölkerung im Alter von 60 und mehr Jahren an der Gesamtbevölkerung)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Davon		
		unter 60 Jahren	60 Jahre und älter	
			Anzahl	%
Schleswig-Holstein	2 554 241	2 013 265	540 976	21,2
Min. Segeberg	212 110	176 233	35 877	16,9
Max. Lübeck, Hansestadt	210 497	156 653	53 844	25,6
Hamburg	1 592 770	1 210 134	382 636	24,0
Niedersachsen	7 162 103	5 646 745	1 515 358	21,2
Min. Emsland	255 394	216 679	38 715	15,2
Max. Goslar	157 839	115 235	42 604	27,0
Bremen	660 084	504 901	155 183	23,5
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	13 290 674	3 421 171	20,5
Min. Borken	307 778	258 209	49 569	16,1
Max. Essen, Stadt	623 427	476 155	147 272	23,6
Hessen	5 507 777	4 345 491	1 162 286	21,1
Min. Groß-Gerau	227 015	187 115	39 900	17,6
Max. Kassel, Stadt	187 288	137 643	49 645	26,5
Rheinland-Pfalz	3 630 823	2 853 591	777 232	21,4
Min. Germersheim.....	103 294	86 555	16 739	16,2
Max. Neustadt a.d. Weinstraße, Stadt	50 120	37 588	12 532	25,0
Baden-Württemberg	9 286 387	7 483 694	1 802 693	19,4
Min. Böblingen	315 677	266 443	49 234	15,6
Max. Baden-Baden, Stadt	50 127	35 496	14 631	29,2
Bayern	10 902 643	8 676 662	2 225 981	20,4
Min. Erlangen-Höchststadt	106 113	89 931	16 182	15,3
Max. Schweinfurt, Stadt	51 962	38 033	13 929	26,8
Saarland	1 055 660	834 840	220 820	20,9
Min. Saarlouis	207 406	166 889	40 517	19,5
Max. Neunkirchen	148 329	115 963	32 366	21,8
Berlin (West)	2 012 709	1 547 953	464 756	23,1
Bundesgebiet ...	61 077 042	48 407 950	12 669 092	20,7

Volkszählung 1987
Zu Karte 5: Anteil der Angehörigen der evangelischen Kirche an der Bevölkerung
am Ort der Hauptwohnung

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Angehörigen der evange- lischen Kirche 1) an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Darunter	
		Angehörige der evangelischen Kirche 1)	
		Anzahl	%
Schleswig-Holstein	2 554 241	1 873 090	73,3
Min. Kiel, Landeshauptstadt	237 767	146 724	61,7
Max. Nordfriesland	150 220	126 706	84,4
Hamburg	1 592 770	800 354	50,3
Niedersachsen	7 162 103	4 670 838	65,2
Min. Emsland	255 394	34 239	13,4
Max. Aurich	168 281	147 085	87,4
Bremen	660 084	402 401	61,0
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	5 879 579	35,2
Min. Olpe	125 142	15 367	12,3
Max. Minden-Lübbecke	282 588	224 929	79,6
Hessen	5 507 777	2 847 964	51,7
Min. Fulda	187 477	35 030	18,7
Max. Hersfeld-Rotenburg	125 268	100 772	80,5
Rheinland-Pfalz	3 630 823	1 351 952	37,2
Min. Bitburg-Prüm	89 478	3 750	4,2
Max. Kusel	75 028	54 384	72,5
Baden-Württemberg	9 286 387	3 782 142	40,7
Min. Sigmaringen	113 650	17 169	15,1
Max. Schwäbisch-Hall	154 041	103 302	67,1
Bayern	10 902 643	2 603 200	23,9
Min. Freyung-Grafenau	75 564	2 615	3,5
Max. Hof	105 628	82 636	78,2
Saarland	1 055 660	228 656	21,7
Min. Merzig-Wadern	99 663	5 460	5,5
Max. Saar-Pfalz-Kreis	151 525	44 888	29,6
Berlin (West)	2 012 709	972 396	48,3
Bundesgebiet ...	61 077 042	25 412 572	41,6

1) Ohne Evang. Freikirche.

Volkszählung 1987
Zu Karte 6: Anteil der Angehörigen der römisch-katholischen Kirche an der
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Angehörigen der römisch- katholischen Kirche an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Darunter	
		Angehörige der römisch-katholischen Kirche	
		Anzahl	%
Schleswig-Holstein	2 554 241	158 382	6,2
Min. Dithmarschen	127 883	5 019	3,9
Max. Lübeck, Hansestadt	210 497	18 367	8,7
Hamburg	1 592 770	136 859	8,6
Niedersachsen	7 162 103	1 401 390	19,6
Min. Aurich	168 281	7 135	4,2
Max. Emsland	255 394	210 307	82,4
Bremen	660 084	65 914	10,0
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	8 260 295	49,4
Min. Minden-Lübbecke	282 588	26 531	9,4
Max. Olpe	125 142	102 945	82,3
Hessen	5 507 777	1 674 449	30,4
Min. Hersfeld-Rotenburg	125 268	15 194	12,1
Max. Fulda	187 477	143 433	76,5
Rheinland-Pfalz	3 630 823	1 977 800	54,5
Min. Kusel	75 028	17 478	23,3
Max. Bitburg-Prüm	89 478	83 614	93,5
Baden-Württemberg	9 286 387	4 203 133	45,3
Min. Calw	133 321	27 283	20,5
Max. Biberach	153 900	120 535	78,3
Bayern	10 902 643	7 329 061	67,2
Min. Hof	105 628	17 591	16,7
Max. Cham	121 401	114 386	94,2
Saarland	1 055 660	767 824	72,7
Min. Stadtverband Saarbrücken	357 461	223 801	62,6
Max. Merzig-Wadern	99 663	91 440	91,8
Berlin (West)	2 012 709	256 897	12,8
Bundesgebiet ...	61 077 042	26 232 004	43,0

Volkszählung 1987
 Zu Karte 7: Anteil der Männer mit Fachhochschul-/Hochschulreife
 an den 15 - 64jährigen Männern

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Männer mit Fachhochschul-/ Hochschulreife an den 15 - 64jährigen Männern)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 15 - 64 Jahren insgesamt	Darunter männlich		
		zusammen	darunter mit	
			Fachhochschul-/ Hochschulreife	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	1 780 027	899 551	144 136	16,0
Min. Dithmarschen	86 196	43 629	4 700	10,8
Max. Kiel, Landeshauptstadt	166 168	83 490	20 241	24,2
Hamburg	1 113 433	551 274	127 579	23,1
Niedersachsen	4 973 470	2 514 280	385 717	15,3
Min. Wittmund	36 105	18 307	1 689	9,2
Max. Göttingen	172 806	87 206	24 773	28,4
Bremen	460 228	229 744	40 718	17,7
Nordrhein-Westfalen	11 823 538	5 937 508	1 031 695	17,4
Min. Borken	213 839	108 879	12 639	11,6
Max. Bonn, Stadt	198 190	96 373	37 831	39,3
Hessen	3 874 717	1 954 464	390 243	20,0
Min. Vogelsbergkreis	72 571	37 337	4 079	10,9
Max. Darmstadt, Stadt	93 807	47 666	17 620	37,0
Rheinland-Pfalz	2 532 118	1 276 611	186 402	14,6
Min. Kusel	52 256	26 918	2 459	9,1
Max. Mainz, Stadt	124 949	61 424	19 120	31,1
Baden-Württemberg	6 529 618	3 297 446	606 622	18,4
Min. Hohenlohekreis	59 236	30 199	3 411	11,3
Max. Heidelberg, Stadt	93 018	45 180	19 925	44,1
Bayern	7 600 678	3 813 241	618 494	16,2
Min. Freyung-Grafenau	52 254	26 466	1 806	6,8
Max. Erlangen, Stadt	73 278	36 815	15 386	41,8
Saarland	752 658	377 423	57 197	15,2
Min. Merzig-Wadern	70 465	35 606	4 314	12,1
Max. Saar-Pfalz-Kreis	108 240	54 251	9 726	17,9
Berlin (West)	1 385 809	701 799	177 220	25,3
Bundesgebiet ...	42 826 294	21 553 341	3 766 023	17,5

Volkszählung 1987
Zu Karte 8: Anteil der Frauen mit Fachhochschul-/Hochschulreife
an den 15 - 64jährigen Frauen

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Frauen mit Fachhochschul-/ Hochschulreife an den 15 - 64jährigen Frauen)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 15 - 64 Jahren insgesamt	Darunter weiblich		
		zusammen	darunter mit	
			Fachhochschul-/ Hochschulreife	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	1 780 027	880 476	101 582	11,5
Min. Dithmarschen	86 196	42 567	3 147	7,4
Max. Kiel, Landeshauptstadt	166 168	82 678	15 459	18,7
Hamburg	1 113 433	562 159	103 568	18,4
Niedersachsen	4 973 470	2 459 190	269 770	11,0
Min. Helmstedt	66 886	32 843	2 021	6,2
Max. Göttingen	172 806	85 600	19 415	22,7
Bremen	460 228	230 484	31 877	13,8
Nordrhein-Westfalen	11 823 538	5 886 030	753 479	12,8
Min. Gelsenkirchen, Stadt	200 420	99 931	7 890	7,9
Max. Bonn, Stadt	198 190	101 817	32 629	32,1
Hessen	3 874 717	1 920 253	269 766	14,1
Min. Vogelsbergkreis	72 571	35 234	2 418	6,9
Max. Darmstadt, Stadt	93 807	46 141	11 414	24,7
Rheinland-Pfalz	2 532 118	1 255 507	120 534	9,6
Min. Kusel	52 256	25 338	1 258	5,0
Max. Mainz, Stadt	124 949	63 525	15 070	23,7
Baden-Württemberg	6 529 618	3 232 172	406 556	12,6
Min. Zollernalbkreis	120 052	59 593	4 297	7,2
Max. Heidelberg, Stadt	93 018	47 838	18 653	39,0
Bayern	7 600 678	3 787 437	393 039	10,4
Min. Tirschenreuth	53 166	26 294	987	3,8
Max. Erlangen, Stadt	73 278	36 463	9 661	26,5
Saarland	752 658	375 235	35 950	9,6
Min. Merzig-Wadern	70 465	34 859	2 503	7,2
Max. Stadtverband Saarbrücken	255 728	128 416	15 529	12,1
Berlin (West)	1 385 809	684 010	130 890	19,1
Bundesgebiet ...	42 826 294	21 272 953	2 617 011	12,3

Volkszählung 1987
Zu Karte 9: Anteil der Angestellten an den Erwerbstätigen

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt /Kreis/Landkreis (Anteil der Angestellten an den Erwerbstätigen)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Darunter Erwerbstätige		
		zusammen	darunter	
			Angestellte/ Auszubildende kfm./techn.	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	2 554 241	1 121 426	471 169	42,0
Min. Schleswig-Flensburg	176 501	76 295	26 181	34,3
Max. Stormarn	192 536	91 413	45 441	49,7
Hamburg	1 592 770	690 790	351 314	50,9
Niedersachsen	7 162 103	3 037 226	1 195 448	39,4
Min. Lüchow-Dannenberg	47 657	18 442	5 683	30,8
Max. Hannover, Landeshauptstadt ...	494 864	209 741	103 934	49,6
Bremen	660 084	271 504	123 111	45,3
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	6 933 089	2 914 447	42,0
Min. Heinsberg	212 745	85 765	28 670	33,4
Max. Münster, Stadt	246 186	102 520	54 493	53,2
Hessen	5 507 777	2 490 795	1 113 480	44,7
Min. Vogelsbergkreis	107 692	46 380	14 418	31,1
Max. Main-Taunus-Kreis	200 030	97 492	55 013	56,4
Rheinland-Pfalz	3 630 823	1 571 363	603 940	38,4
Min. Kusel	75 028	31 459	9 160	29,1
Max. Mainz, Stadt	172 529	78 311	39 635	50,6
Baden-Württemberg	9 286 387	4 354 735	1 753 417	40,3
Min. Sigmaringen	113 650	53 612	15 893	29,6
Max. Heidelberg, Stadt	127 768	54 099	27 358	50,6
Bayern	10 902 643	5 096 990	1 928 874	37,8
Min. Freyung-Grafenau	75 564	33 427	7 689	23,0
Max. Erlangen, Stadt	99 808	44 683	25 335	56,7
Saarland	1 055 660	412 264	158 637	38,5
Min. Sankt Wendel	91 276	36 061	11 788	32,7
Max. Stadtverband Saarbrücken	357 461	137 801	58 305	42,3
Berlin (West)	2 012 709	927 335	420 841	45,4
Bundesgebiet ...	61 077 042	26 907 517	11 034 678	41,0

Volkszählung 1987
Zu Karte 10: Anteil der Arbeiter an den Erwerbstätigen

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Arbeiter an den Erwerbstätigen)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Darunter Erwerbstätige		
		zusammen	darunter	
			Arbeiter/ Auszubildende gewerbl.	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	2 554 241	1 121 426	384 051	34,3
Min. Stormarn	192 536	91 413	26 389	28,9
Max. Neumünster, Stadt	79 771	33 400	13 953	41,8
Hamburg	1 592 770	690 790	214 489	31,1
Niedersachsen	7 162 103	3 037 226	1 198 452	39,5
Min. Oldenburg (Oldenburg), Stadt .	140 149	58 312	15 826	27,1
Max. Wolfsburg, Stadt	124 896	56 827	31 838	56,0
Bremen	660 084	271 504	100 937	37,2
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	6 933 089	2 768 087	39,9
Min. Münster, Stadt	246 186	102 520	22 259	21,7
Max. Gelsenkirchen, Stadt	287 508	102 574	50 886	49,6
Hessen	5 507 777	2 490 795	923 025	37,1
Min. Hochtaunuskreis	203 220	95 208	23 295	24,5
Max. Odenwaldkreis	85 670	39 474	18 606	47,1
Rheinland-Pfalz	3 630 823	1 571 363	636 415	40,5
Min. Koblenz, Stadt	108 246	45 934	12 888	28,1
Max. Kusel	75 028	31 459	16 792	53,4
Baden-Württemberg	9 286 387	4 354 735	1 827 027	42,0
Min. Heidelberg, Stadt	127 768	54 099	14 654	27,1
Max. Zollernalbkreis	172 245	86 937	46 309	53,3
Bayern	10 902 643	5 096 990	2 085 916	40,9
Min. München	249 784	127 192	28 950	22,8
Max. Kronach	75 353	36 899	21 837	59,2
Saarland	1 055 660	412 264	176 515	42,8
Min. Stadtverband Saarbrücken	357 461	137 801	53 728	39,0
Max. Merzig-Wadern	99 663	38 897	18 151	46,7
Berlin (West)	2 012 709	927 335	343 102	37,0
Bundesgebiet	61 077 042	26 907 517	10 658 016	39,6

Volkszählung 1987
Zu Karte 11: Anteil der Frauen an den Erwerbstätigen

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Frauen an den Erwerbstätigen)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Darunter Erwerbstätige			
		zusammen	davon		%
			männlich	weiblich	
Anzahl					
Schleswig-Holstein	2 554 241	1 121 426	690 489	430 937	38,4
Min. Dithmarschen	127 883	51 446	33 506	17 940	34,9
Max. Lübeck, Hansestadt	210 497	85 409	50 244	35 165	41,2
Hamburg	1 592 770	690 790	396 372	294 418	42,6
Niedersachsen	7 162 103	3 037 226	1 903 669	1 133 557	37,3
Min. Leer	143 822	53 672	36 414	17 258	32,2
Max. Hannover, Landeshauptstadt ...	494 864	209 741	119 420	90 321	43,1
Bremen	660 084	271 504	165 937	105 567	38,9
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	6 933 089	4 419 046	2 514 043	36,3
Min. Heinsberg	212 745	85 765	58 456	27 309	31,8
Max. Münster, Stadt	246 186	102 520	58 847	43 673	42,6
Hessen	5 507 777	2 490 795	1 539 616	951 179	38,2
Min. Hersfeld-Rotenburg	125 268	50 667	33 585	17 082	33,7
Max. Frankfurt a. M., Stadt	618 266	298 084	171 591	126 493	42,4
Rheinland-Pfalz	3 630 823	1 571 363	1 004 195	567 168	36,1
Min. Daun	57 040	23 237	15 757	7 480	32,2
Max. Pirmasens, Stadt	47 997	21 303	12 453	8 850	41,5
Baden-Württemberg	9 286 387	4 354 735	2 650 993	1 703 742	39,1
Min. Rastatt	194 603	90 585	57 214	33 371	36,8
Max. Heidelberg, Stadt	127 768	54 099	30 394	23 705	43,8
Bayern	10 902 643	5 096 990	3 090 513	2 006 477	39,4
Min. Haßberge	80 257	35 937	23 555	12 382	34,5
Max. München, Landeshauptstadt	1 185 421	592 004	334 280	257 724	43,5
Saarland	1 055 660	412 264	270 647	141 617	34,4
Min. Sankt Wendel	91 276	36 061	24 421	11 640	32,3
Max. Stadtverband Saarbrücken	357 461	137 801	88 235	49 566	36,0
Berlin (West)	2 012 709	927 335	524 186	403 149	43,5
Bundesgebiet ...	61 077 042	26 907 517	16 655 663	10 251 854	38,1

Volkszählung 1987
Zu Karte 12: Anteil der weiblichen Angestellten an den weiblichen
Erwerbstätigen

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der weiblichen Angestellten an den weiblichen Erwerbstätigen)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter		
		weiblich	darunter	
			Angestellte, Auszubildende kfm/techn.	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	1 121 426	430 937	261 951	60,8
Min. Steinburg	54 885	19 994	10 995	55,0
Max. Kiel, Landeshauptstadt	99 077	40 515	26 456	65,3
Hamburg	690 790	294 418	194 969	66,2
Niedersachsen	3 037 226	1 133 557	655 386	57,8
Min. Gifhorn	59 139	20 899	10 262	49,1
Max. Hannover, Landeshauptstadt ...	209 741	90 321	58 762	65,1
Bremen	271 504	105 567	65 536	62,1
Nordrhein-Westfalen	6 933 089	2 514 043	1 515 082	60,3
Min. Herford	100 041	39 495	20 169	51,1
Max. Münster, Stadt	102 520	43 673	29 883	68,4
Hessen	2 490 795	951 179	577 750	60,7
Min. Odenwaldkreis	39 474	14 950	6 886	46,1
Max. Main-Taunus-Kreis	97 492	37 801	26 213	69,3
Rheinland-Pfalz	1 571 363	567 168	324 163	57,2
Min. Pirmasens	46 047	17 390	7 870	45,3
Max. Mainz, Stadt	78 311	32 432	21 704	66,9
Baden-Württemberg	4 354 735	1 703 742	947 294	55,6
Min. Zollernalbkreis	86 937	37 096	14 716	39,7
Max. Stuttgart, Landeshauptstadt ..	269 121	112 138	73 291	65,4
Bayern	5 096 990	2 006 477	1 064 542	53,1
Min. Kronach	36 899	15 028	5 018	33,4
Max. München	127 192	50 732	34 531	68,1
Saarland	412 264	141 617	84 309	59,5
Min. Sankt Wendel	36 061	11 640	6 489	55,8
Max. Stadtverband Saarbrücken	137 801	49 566	30 623	61,8
Berlin (West)	927 335	403 149	241 768	60,0
Bundesgebiet ...	26 907 517	10 251 854	5 932 750	57,9

Volkszählung 1987
Zu Karte 13: Anteil der Arbeiterinnen an den weiblichen Erwerbstätigen

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Arbeiterinnen an den weiblichen Erwerbstätigen)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter		
		weiblich	darunter	
			Arbeiterinnen/ Auszubildende gewerbl.	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	1 121 426	430 937	103 464	24,0
Min. Stormarn	91 413	36 039	7 087	19,7
Max. Neumünster, Stadt	33 400	12 910	4 069	31,5
Hamburg	690 790	294 418	62 699	21,3
Niedersachsen	3 037 226	1 133 557	307 576	27,1
Min. Harburg	87 949	33 322	5 801	17,4
Max. Wolfsburg, Stadt	56 827	19 451	7 704	39,6
Bremen	271 504	105 567	27 652	26,2
Nordrhein-Westfalen	6 933 089	2 514 043	636 274	25,3
Min. Münster, Stadt	102 520	43 673	6 269	14,4
Max. Herford	100 041	39 495	14 830	37,5
Hessen	2 490 795	951 179	243 713	25,6
Min. Hochtaunuskreis	95 208	37 988	6 510	17,1
Max. Odenwaldkreis	39 474	14 950	5 809	38,9
Rheinland-Pfalz	1 571 363	567 168	149 945	26,4
Min. Koblenz, Stadt	45 934	18 115	3 595	19,9
Max. Pirmasens	46 047	17 390	7 554	43,4
Baden-Württemberg	4 354 735	1 703 742	534 894	31,4
Min. Heidelberg, Stadt	54 099	23 705	4 738	20,0
Max. Zollernalbkreis	86 937	37 096	18 930	51,0
Bayern	5 096 990	2 006 477	623 046	31,1
Min. München	127 192	50 732	8 406	16,6
Max. Kronach	36 899	15 028	8 407	55,9
Saarland	412 264	141 617	36 455	25,7
Min. Stadtverband Saarbrücken	137 801	49 566	11 472	23,1
Max. Merzig-Wadern	38 897	12 839	3 710	28,9
Berlin (West)	927 335	403 149	109 448	27,1
Bundesgebiet ...	26 907 517	10 251 854	2 835 166	27,7

Volkszählung 1987
Zu Karte 14: Anteil der Selbständigen an den Erwerbstätigen

Land Minimum/Maximum für Kreisfr. Stadt/Kreis/Landkreis (Anteil der Selbständigen an den Erwerbstätigen)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Darunter Erwerbstätige		
		zusammen	darunter	
			Selbständige	
		Anzahl		%
Schleswig-Holstein	2 554 241	1 121 426	102 889	9,2
Min. Kiel, Landeshauptstadt	237 767	99 077	4 961	5,0
Max. Nordfriesland	150 220	65 757	8 746	13,3
Hamburg	1 592 770	690 790	58 590	8,5
Niedersachsen	7 162 103	3 037 226	257 145	8,5
Min. Wolfsburg, Stadt	124 896	56 827	1 907	3,4
Max. Wittmund	52 360	20 537	2 838	13,8
Bremen	660 084	271 504	18 075	6,7
Nordrhein-Westfalen	16 711 845	6 933 089	549 996	7,9
Min. Duisburg, Stadt	525 378	198 551	9 793	4,9
Max. Kleve	261 032	106 790	11 620	10,9
Hessen	5 507 777	2 490 795	206 703	8,3
Min. Kassel, Stadt	187 288	73 534	5 085	6,9
Max. Waldeck-Frankenberg	149 874	62 956	6 559	10,4
Rheinland-Pfalz	3 630 823	1 571 363	140 854	9,0
Min. Ludwigshafen a. Rhein, Stadt .	156 601	67 572	3 521	5,2
Max. Bitburg-Prüm	89 478	36 891	5 115	13,9
Baden-Württemberg	9 286 387	4 354 735	353 051	8,1
Min. Mannheim, Universitätsstadt ..	295 191	129 383	8 412	6,5
Max. Breisgau-Hochschwarzwald	203 111	95 071	10 566	11,1
Bayern	10 902 643	5 096 990	506 601	9,9
Min. Schweinfurt, Stadt	51 962	21 226	1 317	6,2
Max. Miesbach	80 840	39 539	6 268	15,9
Saarland	1 055 660	412 264	30 823	7,5
Min. Sankt Wendel	91 276	36 061	2 454	6,8
Max. Merzig-Wadern	99 663	38 897	3 082	7,9
Berlin (West)	2 012 709	927 335	71 284	7,7
Bundesgebiet ...	61 077 042	26 907 517	2 296 011	8,5

Veröffentlichungsprogramm Volkszählung 1987

Die Ergebnisse der Volkszählung am 25. Mai 1987 werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit veröffentlicht. Verlagsauslieferung durch:
Hermann Leins GmbH & Co., Verlags-KG, Holzriesenstr. 2, 7408 Kusterdingen,
Telefon: 07071/33046, Telex: 7 262 891 mepo d, Telefax: 07071/33653

Kenn- ziffer	Heft	Titel	Preis DM
-----------------	------	-------	-------------

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit Einzelveröffentlichungen

Volkszählung vom 25. Mai 1987

2013101	Heft 1	Ausgewählte Strukturdaten für Bund und Länder	9,70
2013102	Heft 2	Ausgewählte Eckzahlen für kreisfreie Städte und Landkreise	9,70
2013103	Heft 3		
	Teil 1	Demographische Struktur der Bevölkerung - Altersaufbau nach ausgewählten Merkmalen -	11,30
	Teil 2	Demographische Struktur der Bevölkerung - Bevölkerungsentwicklung, Geburtsjahre, Familienstand, Deutsche/Ausländer -	vorgesehen
2013104	Heft 4	Sozio-ökonomische Struktur der Bevölkerung - Unterhaltsquellen, Beteiligung am Erwerbsleben, Erwerbstätige -	vorgesehen
2013105	Heft 5	Ausländer ¹⁾	vorgesehen
2013106	Heft 6	Religionszugehörigkeit ¹⁾	vorgesehen
2013107	Heft 7	Haushalte ¹⁾	vorgesehen
2013108	Heft 8	Ausgewählte Ergebnisse für nichtadmini- strative Gebietsgliederungen 1)	vorgesehen
2013109	Heft 9	Pendler ¹⁾	vorgesehen

(Weitere Hefte in Vorbereitung)

2013190	Sonderveröffentlichung	"Kartographische Darstellung ausgewählter Eckzahlen für kreisfreie Städte und Landkreise"	11,70
---------	------------------------	--	-------

1) Arbeitstitel.